

12. Jahrhundert. Sie geht auf die Handschrift Reun 39 zurück — vielleicht der Ausgangspunkt für die Rezension A der Chronik —, die auch die Vorlage für die Handschriften Zwettl 116 und 284 und Klosterneuburg 691 war¹²⁰). Diese Handschriften der Chronik, mit denen (A*) unmittelbar verwandt ist, sind also in etwa dem gleichen Raum verbreitet, in dem sich auch die B-Handschriften der Gesta nachweisen lassen. Wie die Vorlage des anomalen Chronik-Textes auf jeden Fall aus einem der südostdeutschen Klöster kam, ebenso hat man auch die Vorlage des Gesta-Textes in (A*) in diesem Raum zu suchen.

Wirkliche Gewißheit über die Vorlage von (A*) vermag natürlich wiederum nur ein auf den Nachweis gemeinsamer Fehler sich stützender Lesartenvergleich zu bieten. Er bringt ein überraschendes Ergebnis. Während es nämlich der bisherigen Forschung völlig sicher schien, daß B und C auf eine gemeinsame, von A durch redaktionelle Arbeit Rahewins getrennte Vorlage zurückgingen, diese Meinung sich aber nicht textkritisch beweisen ließ, gibt es solche gemeinsamen Fehler, die unbedingt zuverlässig eine gemeinsame Vorlage erschließen lassen, zwischen (A*) und B. Auch hier werden einige Belege genügen: S. 48*: fehlt *quod et Bresburc* AB, was nach dem Kapitelverzeichnis (Gesta S. 7) zu erwarten wäre. — S. 70: *expetiverunt* AB statt des besseren, von Waitz-Simson willkürlich in den Apparat verwiesenen *reportaverunt* C. — S. 86 w: *habetur* AB statt richtig *haberetur* C. — S. 89 a: *Spalma* AB richtig *Palma* C. — S. 110 x: *diaconem* AB *diaconum* C. — S. 42 f: *magis* AB statt, bei Waitz-Simson fälschlich im Apparat, *maius* C. — S. 55 q: *liberationem* AB richtig *deliberationem* C. — S. 108 c: *electione* AB richtig *lectione* C. — S. 277 e: fehlt *causae* AB. — S. 68 t: *facetus* AB richtig *facetiis* C. — S. 145 s: fehlt *alii per* AB. — S. 276 q: fehlt *episcoporum* AB. — S. 115 y: *contigit* AB statt richtig *contingit* C. — S. 115 x: *bardis* AB statt richtig *barbis* C. — S. 221 m: fehlt *domini* AB. — S. 226 e: *iudicio* AB richtig *indicio* C. — S. 273 f: (= IV, 30): werden fälschlich keine Kapitel unterschieden in AB. — S. 75 i: fehlt *dicitur* AB. — S. 250 q: *imperatrice* AB richtig *imperatricis* C.

Es wurden vornehmlich Fehler ausgewählt, die man nicht so ohne weiteres auch als unabhängig voneinander entstanden betrachten kann. Dieses Verzeichnis ließe sich mit vielleicht auch mehrfach auftretenden Fehlern noch beliebig verlängern. Mag dabei dann der einzelne Fehler auch nur geringe Beweiskraft haben, die Summe insgesamt zeigt völlig eindeutig, daß ein direkter Überlieferungszusammenhang zwischen A

¹²⁰) Chronica S. XXIII ff.